



**Gemeinde  
Ötigheim**

**2016**

# Jahresabschluss



## Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Gemeinde Ötigheim  
Schulstr. 3  
76470 Ötigheim

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses 2016 .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Lagebericht .....</b>	<b>3</b>
<b>2.1</b>	<b>Erfolgsplan .....</b>	<b>4</b>
2.1.1	Umsatzerlöse .....	4
2.1.2	Andere betriebliche Erträge .....	5
2.1.3	Ertrag aus Rückläufer .....	5
2.1.4	Materialaufwand.....	6
2.1.5	Löhne und Gehälter .....	7
2.1.6	Abschreibungen .....	7
2.1.7	Betriebliche Aufwendungen .....	7
2.1.8	Zuführung Gebührenaussgleich.....	8
2.1.9	Zinsen und Kassenkredite.....	9
<b>2.2</b>	<b>Vermögensplan .....</b>	<b>10</b>
2.2.1	Anschlussbeiträge.....	10
2.2.2	Kreditaufnahme.....	11
2.2.3	Abschreibungen .....	11
2.2.4	Verteilungsanlagen .....	11
2.2.5	Finanzanlagen, Beteiligung Abwasserzweckverband .....	12
2.2.6	Auflösung von Ertragszuschüssen.....	12
2.2.7	Tilgung von Darlehen .....	12
2.2.8	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren .....	12
2.2.9	Rechnungsmittel-Überhang .....	12
<b>3</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung .....</b>	<b>13</b>
<b>4</b>	<b>Gebührenrechtliches Ergebnis .....</b>	<b>15</b>
<b>5</b>	<b>Bilanz.....</b>	<b>16</b>
<b>6</b>	<b>Vermögensplanabrechnung .....</b>	<b>18</b>

6.1	Bilanzielle Herleitung.....	18
6.2	Einnahmen/Ausgaben-Vergleich.....	19
7	Schuldenstände.....	20
7.1	Innere Darlehen.....	20
7.2	Äußere Darlehen.....	20
7.3	Kassenkredite.....	22
8	Anlagennachweis.....	23
9	Zahlenwerk.....	24
10	Abbildungsverzeichnis.....	30
11	Tabellenverzeichnis.....	31

## 1 Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Der Gemeinderat hat am 24.10.2017 aufgrund von § 16 des Eigenbetriebsgesetzes von Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.01.1992 und der §§ 7 bis 9 der dazu ergangenen Eigenbetriebsverordnungen vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04. Mai 2009 (GBl. S. 185), folgenden Jahresabschluss beschlossen:

<b>1 Feststellung des Jahresabschlusses</b>		
<b>1.1</b>	Bilanzsumme	6.161.449,73 €
<b>1.1.1</b>	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	5.786.941,18 €
	- das Umlaufvermögen	374.508,55 €
<b>1.1.2</b>	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	112.981,81 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	1.296.266,00 €
	- die Rückstellungen	153.765,85 €
	- die Verbindlichkeiten	4.598.436,07 €
<b>1.2</b>	Jahresgewinn	62.111,03 €
<b>1.2.1</b>	Summe Erträge	857.433,58 €
<b>1.2.2</b>	Summe Aufwendungen	795.322,25 €
<b>2 Verwendung des Jahresgewinns</b>		
<b>2.1</b>	Bei einem Jahresgewinn:	
	a) zur Tilgung des Verlustvortrags	0,00 €
	b) zur Einstellung der Rücklagen	0,00 €
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00 €
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	62.111,03 €
<b>2.2</b>	Bei einem Jahresverlust	
	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00 €
	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	0,00 €
	c) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

3	Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel	0,00 €
---	--	--------

Tabelle 1: Feststellung Jahresabschluss 2016

Öigheim, den 24. Oktober 2017



Frank Kiefer  
Bürgermeister



Sascha Maier  
Fachbediensteter für das  
Finanzwesen

## 2 Lagebericht

Durch die Novellierung des Eigenbetriebsgesetzes können seit dem 01. Januar 1992 auch nicht wirtschaftliche Unternehmen der Kommunen in der Rechtsform des Eigenbetriebs geführt werden. Eigenbetriebe sind von der Gemeinde geführte Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Das Vermögen des Eigenbetriebs ist gesondert zu verwalten und nachzuweisen.

Die Gemeinde Ötigheim hat die Gründung des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ötigheim“ für notwendig erachtet. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden durch die Sonderrechnung genauer ermittelt und für die enormen Kosten der Regenwasserrückhaltung können Kreditmarktmittel in Anspruch genommen werden.

In der Sitzung des Gemeinderats vom 30. November 1993 ist die Gründung des Eigenbetriebs und die Betriebssatzung beschlossen worden. Die Abwasserbeseitigung wird seit dem 01.01.1994 als Eigenbetrieb (§ 1 EigBG) geführt. Betriebszweck ist der Betrieb und die Durchführung der Abwasserbeseitigung. Die Gemeinde betreibt selbst keine Kläranlage. Die Abwasserreinigung ist auf den Abwasserzweckverband Murg (AZV) übertragen worden.

Die Rechnung des Eigenbetriebs wird nach den Regeln der Betriebskammeralistik geführt. Die Kassengeschäfte des Eigenbetriebs werden von der Gemeindekasse mit erledigt (§ 98 GemO-kameral). Der Eigenbetrieb der Gemeinde besitzt keine Grundstücke. Das Anlagevermögen umfasst nur die Abwasserkanäle. Das Eigenkapital betrug ursprünglich 2.200.000,00 DM und wurde in ein Gemeindedarlehen in Höhe von 1.000.000,00 Euro umgewandelt. Die Abschreibung des Anlagevermögens erfolgt linear. Das Anlagevermögen ist in einer Anlagekartei erfasst. Die Beteiligung am Abwasserzweckverband ist mit einem Betrag von 341.602,97 Euro bilanziert.

Der Eigenbetrieb hat keine eigenen Bediensteten, für die Verwaltungsarbeit wurde ein Verwaltungskostenbeitrag berechnet. Die anteiligen Bauhoflöhne werden jährlich neu ermittelt und mit dem Eigenbetrieb verrechnet.

Im Folgenden werden die Ergebnisse und Veränderungen der einzelnen Positionen im Erfolgsplan und dem Vermögensplan erläutert.

## 2.1 Erfolgsplan

### 2.1.1 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich aus den Abwasser- und Niederschlagsgebühren, sowie der Auflösung von Ertragszuschüssen zusammen. Im Jahr 2016 sind insgesamt 581.959,79 Euro an Umsatzerlösen eingegangen.

#### 2.1.1.1 Benutzungsgebühren

Im Jahr 2016 ist die Abwassermenge analog zum erhöhten Wasserverbrauch auf insgesamt 205.318 m<sup>3</sup> angestiegen.

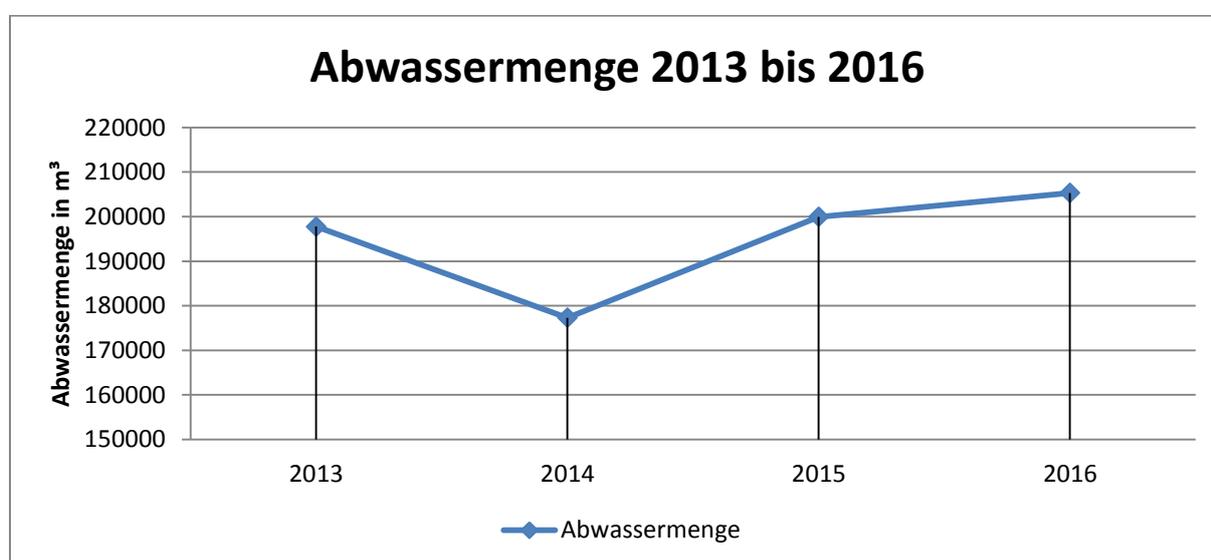


Abbildung 1: Abwassermenge (2013-2016)

Es wurden insgesamt 205.318 m<sup>3</sup> Abwasser und 449.087 m<sup>2</sup> versiegelte Fläche abgerechnet. Daraus ergaben sich folgende Einnahmen:

	Menge	Abwassergebühr	Gesamt
<b>Schmutzwasser</b>	205.318 m <sup>3</sup>	1,95 €/m <sup>3</sup>	400.370 €
<b>Niederschlagswasser</b>	449.087 m <sup>2</sup>	0,40 €/m <sup>2</sup>	179.635 €
		<b>Gesamt:</b>	<b>580.005 €</b>

Tabelle 2: Umsatzerlöse Abwasserbeseitigung 2016

Unter Berücksichtigung periodenfremder Erträge konnten im Wirtschaftsjahr 2016 insgesamt 581.959,79 Euro an Gebühreneinnahmen verbucht werden. Veranschlagt waren Einnahmen in Höhe von 535.000 Euro.

### 2.1.1.2 Auflösung empfangener Ertragszuschüsse

Hier handelt es sich um die Auflösung empfangener Anschlussbeiträge. Im Jahr 2016 wurden insgesamt 74.634,80 Euro an Anschlussbeiträgen aufgelöst. Veranschlagt waren 75.000 Euro.

Empfangene Ertragszuschüsse	
<b>Anfangsbestand:</b>	<b>1.331.775,00 €</b>
<b>Zugang:</b>	39.125,80 €
<b>Auflösung:</b>	74.634,80 €
<b>Endstand:</b>	<b>1.296.266,00 €</b>

Tabelle 3: Empfangene Ertragszuschüsse

### 2.1.2 Andere betriebliche Erträge

Es handelt sich hierbei um den Straßenentwässerungskostenanteil. Die Kosten für die Straßenentwässerung sind vom Kameralhaushalt zu tragen. Diese werden im Verwaltungshaushalt im Unterabschnitt 6300 „Gemeindestraßen“ verausgabt und führen im Eigenbetrieb Wasserversorgung in gleicher Höhe zu Einnahmen. Für das Jahr 2016 wurde ein Straßenentwässerungskostenanteil in Höhe von 112.273,61 Euro kalkuliert. Der Ansatz betrug 140.000 Euro.

### 2.1.3 Ertrag aus Rückläufer

Aus den Umlagen des Erfolgsplans Abwasserbeseitigung an den Abwasserzweckverband wurden auch anteilig Abschreibungen finanziert. Aus diesen Abschreibungen wurden bestehende Darlehen beim Abwasserzweckverband getilgt. Die Differenz zwischen Abschreibungen und Tilgungen erhöhte den Eigenkapitalanteil der Gemeinde am Abwasserzweckverband. Der rechnerische Anteil der Gemeinde am Abwasserzweckverband war im Jahr 2016 entsprechend zu berichtigen. Dies erfolgte durch den Erwerb und Zugang von Geschäftsanteilen im Vermögensplan des Eigenbetriebs. Gleichzeitig erfolgte im Erfolgsplan eine Gutschrift aus Verrechnung in Höhe von 85.000 Euro.

## 2.1.4 Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich aus den Zuweisungen an den Zweckverband, den Stromkosten, Materialverbrauch und den Aufwendungen für bezogene Leistungen zusammen. Im Jahr 2016 betrug der Materialaufwand insgesamt 235.102,86 Euro.

### 2.1.4.1 Zuweisungen an Zweckverbände

Die Umlage an den Abwasserzweckverband kann jedes Jahr der Jahresrechnung des Zweckverbandes entnommen werden. Für das Jahr 2016 betrug die Umlage 115.674,34 Euro. Angesetzt waren 159.000 Euro.

### 2.1.4.2 Stromverbrauch Betriebskosten

Für den Betrieb der Abwasserhebeanlagen und Regenwasser-Überlaufbecken sind im Jahr 2016 insgesamt 2.821,75 Euro Stromkosten angefallen. Veranschlagt waren lediglich 2.000 Euro. Die Mehrausgaben im Jahr 2015 resultieren aus einem unerwarteten enormen Anstieg des Stromverbrauchs. Grund dafür ist das Abwasserhebwerk in der Mühlstraße. Die veralteten Pumpen setzten sich regelmäßig zu. Die Pumpenanlage wurde Anfang des Jahres geprüft und wieder instandgesetzt. Seitdem bewegt sich der Stromverbrauch wieder auf dem Niveau der Jahre 2010-2013.

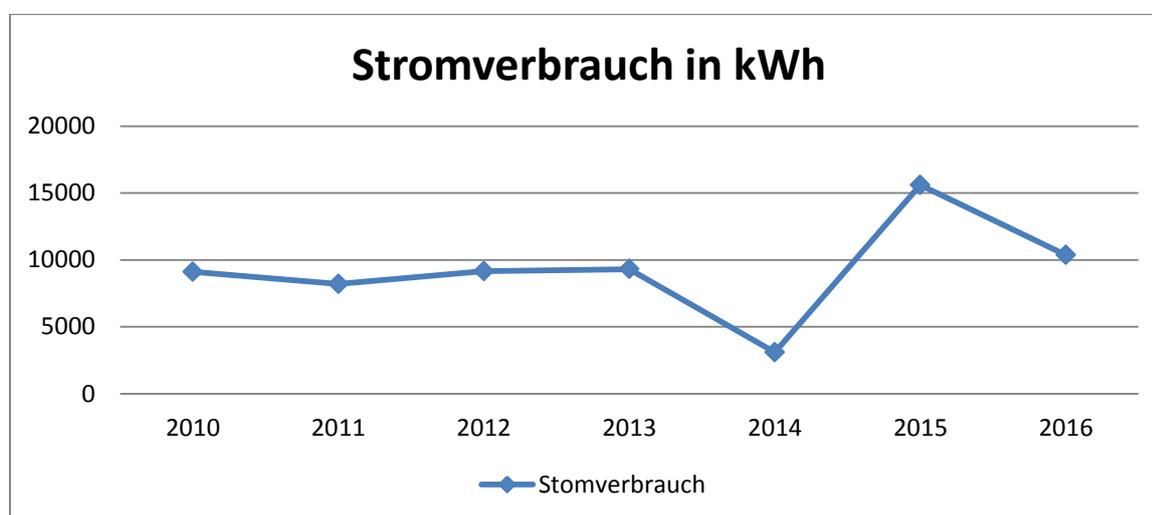


Abbildung 2: Stromverbrauch in kWh (2010-2016)

### 2.1.4.3 Materialverbrauch

Hierunter fällt die Beschaffung diverser Materialien für die Instandhaltung der Kanäle und Abwasseranlagen. Im Jahr 2016 wurden insgesamt 7.571,41 Euro verausgabt. Veranschlagt waren 5.000 Euro.

#### **2.1.4.4 Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Hierunter fallen die Kosten für die jährlich durchzuführende Kanalreinigung, Rattenbekämpfung, Pflege der Entwässerungsmulden, Wartungsarbeiten, sowie Kosten für Reparaturen und Instandsetzungen. Im Jahr 2016 wurden insgesamt 109.035,36 Euro verausgabt. Dem steht ein Ansatz in Höhe von 253.000 Euro gegenüber. Im Jahr 2016 wurden keine größeren Reparaturen und Sanierungen durchgeführt. In den Folgejahren sind auf Grundlage der durchgeführten Eigenkontrollverordnung umfassenden Kanalsanierungen geplant.

#### **2.1.5 Löhne und Gehälter**

Der Bauhof erbringt Leistungen für die Abwasserbeseitigung. Diese Kosten werden bei der Ausgabeart Löhne und Gehälter veranschlagt. Für das Jahr 2016 wurden Bauhoflöhne in Höhe von 5.029,00 Euro verrechnet. Veranschlagt waren 6.000 Euro.

#### **2.1.6 Abschreibungen**

Laut dem Anlagenverzeichnis ergeben sich für das Jahr 2016 Abschreibungen in Höhe von 234.670,00 Euro.

#### **2.1.7 Betriebliche Aufwendungen**

Zu den betrieblichen Aufwendungen gehören die Kosten für Versicherungen, Bürobedarf, Porto, Reisekosten, Bewirtung, andere Dienst- und Fremdleistungen sowie die Datenverarbeitung. Außerdem werden hier die Verwaltungskostenbeiträge verbucht. Insgesamt wurden im Jahr 2016 in diesem Bereich 36.374,33 Euro verausgabt.

##### **2.1.7.1 Versicherungen**

Für die Regenwasser-Überlaufbecken und die Abwasserhebeanlagen bestehen eine Elektronikversicherung sowie eine Gebäudeversicherung. Außerdem besteht eine Haftpflichtversicherung. Für Versicherungen wurden im Jahr 2016 insgesamt 999,27 Euro fällig. Veranschlagt waren Mittel in Höhe von 1.000 Euro.

### 2.1.7.2 Bürobedarf

Hierbei handelt es sich um Bürobedarf, der vollständig oder anteilig nur für die Abwasserbeseitigung verwendet wird. Veranschlagt waren Mittel in Höhe von 1.000 Euro. Hiervon wurden jedoch nur 102,40 Euro beansprucht.

### 2.1.7.3 Porto und Telefon

Für das Versenden der Ablesebriefe und Turnusmitteilungen, sowie die Telefonanbindung des Regenüberlaufbeckens waren insgesamt Mittel in Höhe von 1.500 Euro veranschlagt. Im Ergebnis mussten 1.310,38 Euro aufgewendet werden.

### 2.1.7.4 Andere Dienst- und Fremdleistungen

Die Betriebsabrechnung für das Vorjahr wird von einem externen Büro erstellt und der Gemeinde in Rechnung gestellt. Hinzu kommen Kosten für Fachverfahren, für die Abrechnung der Abwasserzähler und des Niederschlagswassers sowie Planungskosten. Insgesamt wurden 8.812,28 Euro verausgabt. Veranschlagt waren 7.500 Euro.

### 2.1.7.5 Verwaltungskostenbeitrag

Der Kameralhaushalt erhält vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung im Jahr 2016 insgesamt 25.000,00 Euro an Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts. Hiermit wird der Verwaltungsaufwand des Bürgermeisters, des Gemeinderats und der Mitarbeiter des Hauptamts und der Finanzverwaltung abgegolten.

UA	Bezeichnung	Ergebnis
0000	Gemeindeorgane	6.000,00 €
0200	Hauptverwaltung	7.000,00 €
0300	Finanzverwaltung	12.000,00 €

Abbildung 3: Verwaltungskostenbeiträge

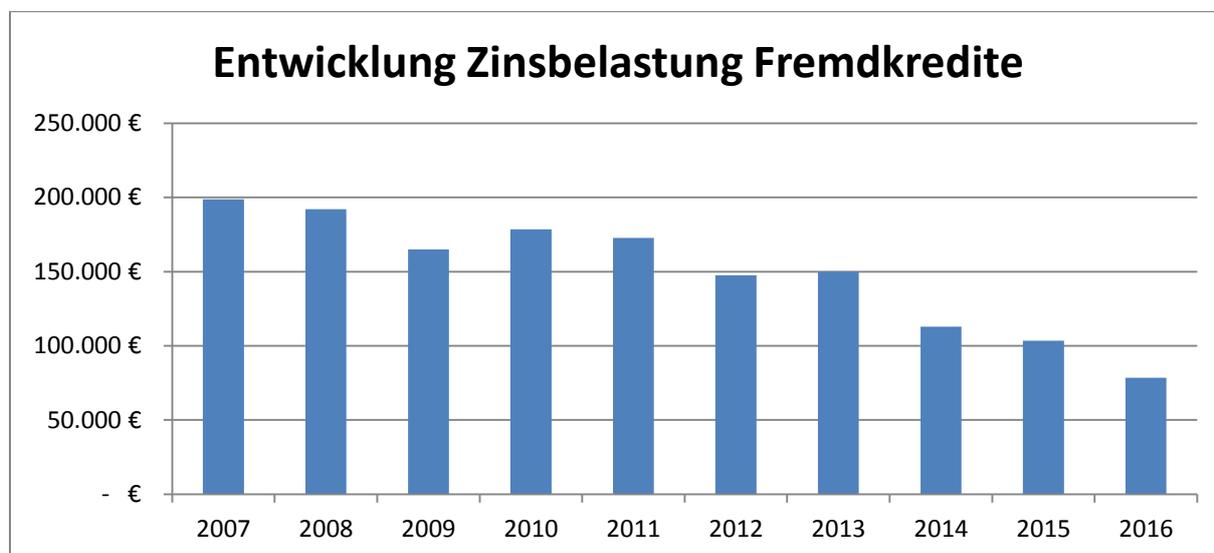
## 2.1.8 Zuführung Gebührenaussgleich

Die Gemeinde hat in vergangenen Jahren gebührenrechtliche Kostenüberdeckungen erzielt, diese aber bilanziell nicht sachgerecht behandelt. Für Kostenüberdeckungen besteht wegen der zwingenden Ausgleichsverpflichtung (§ 14 Abs. 2 S. 2 KAG) eine Passivierungspflicht als Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten (§ 249 Abs. 1 HGB). Beim späteren Ausgleich sind sie wieder ertragswirksam aufzulösen. Nach der Betriebsabrechnung besteht für die Jahre 2015 und 2016 eine Kostenüberdeckung von insgesamt 153.765,85 Euro (siehe Punkt 4: Gebührenrechtliches Ergebnis).

### 2.1.9 Zinsen und Kassenkredite

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung musste für die bestehenden Darlehen im Jahr 2016 insgesamt 130.380,51 Euro an Zinsen aufwenden. Hiervon entfallen 78.435,23 Euro auf Fremdkredite und 50.000 Euro auf das innere Darlehen der Gemeinde. Hinzu kommen 1.945,28 Euro für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten vom Kammalhaushalt.

Weitere Informationen zu den Zinsen für die einzelnen Darlehen des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung unter dem Punkt „Schuldenstände“.



**Abbildung 4: Entwicklung Zinsbelastung Fremdkredite (2007-2016)**

Die Zinsbelastung ist bei den Fremdkrediten in den letzten 10 Jahren um mehr als 50 Prozent gesunken. Die Kredite für das Jahr 2016 wurden erst zum 29.12.2016 aufgenommen.

## 2.2 Vermögensplan

### 2.2.1 Anschlussbeiträge

Nach Maßgabe des KAG können die Gemeinden in Verbindung mit den örtlichen Abgabensatzungen Anschlussbeiträge erheben. Voraussetzung dafür ist, dass das Grundstück an eine öffentliche leitungsgebundene Einrichtung (Kanal, Kläranlage, Wasserleitung) angeschlossen werden kann. Zu den beitragsfähigen Kosten gehören u.a.:

Anschlussbeitrag	Anlagen
<b>bei der Abwasserbeseitigung:</b>	Abwasserkanäle, Pump- und Hebewerke, Sammelkanäle, Kläranlagen

**Tabelle 4: Beschreibung Anschlussbeitrag Abwasserbeseitigung**

Bei der Abwasserbeseitigung ist der Straßentwässerungskostenanteil nicht beitragsfähig. Diese Kosten werden bereits zumindest teilweise beim Erschließungsbeitrag erhoben. Die Gemeinde trägt zudem 5 Prozent der beitragsfähigen Kosten als Eigenanteil. Damit soll das von der öffentlichen Einrichtung ausgehende öffentliche Interesse abgedeckt werden (z.B. Umweltschutz, Seuchenschutz, Brandschutz). Neben dem Eigenanteil der Gemeinde müssen mindestens weitere 5 Prozent der Kosten durch Gebühren finanziert werden. Dieser Anteil wird bei der Kalkulation der Abwassergebühren berücksichtigt.

Beitragspflichtig sind alle Eigentümer von Grundstücken, die innerhalb eines Bebauungsplans oder im Zusammenhang bebauter Ortsteile liegen. Der Beitragspflicht unterliegen auch Grundstücke, die an eine öffentliche Einrichtung angeschlossen werden, auch wenn sie kein Bauland sind. Die Beitragsschuld entsteht, sobald das Grundstück an die Einrichtung angeschlossen werden kann.

Beitragsart	je m <sup>2</sup> Nutzungsfläche
<b>Beitrag Abwasserkanal:</b>	8,10 €
<b>Klärbeitrag:</b>	1,10 €

**Tabelle 5: Anschlussbeitrag Abwasserbeseitigung**

Für das Jahr 2016 waren Anschlussbeiträge in Höhe von 9.500 Euro angesetzt. Eingegangen sind 39.125,80 Euro. Hiervon entfallen 30.625,00 Euro auf die Kostenbeteiligung des Landkreises für die Erneuerung der Straßenentwässerung in der Rathausstraße.

Die Erschließung des Baugebiets Hagenäcker II wird über einen privaten Erschließungsträger abgewickelt. Die Abwasseranlagen und die Anschlussbeiträge werden erst nach Abschluss der Maßnahmen an den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung übertragen.

### **2.2.2 Kreditaufnahme**

Das Darlehen für das Jahr 2015 in Höhe von 270.000 Euro wurde erst im Jahr 2016 aufgenommen. Zur Finanzierung der im Jahr 2016 getätigten Investitionen (Erneuerung Abwasserkanäle Rastatter Straße) war eine weitere Kreditaufnahme in Höhe von 600.000 Euro erforderlich. Daraus resultiert das gegenüber dem Planansatz höhere Soll in Höhe von 870.000 Euro.

Weitere Informationen zu den Darlehen des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung unter dem Punkt „Schuldenstände“.

### **2.2.3 Abschreibungen**

Die dem Erfolgsplan belasteten Abschreibungen stehen dem Vermögensplan zur Tilgung von Krediten oder zur Finanzierung neuer Investitionen zur Verfügung. Die Höhe ist deckungsgleich (234.670,00 Euro).

### **2.2.4 Verteilungsanlagen**

#### **2.2.4.1 Kanalerneuerung im Zuge LSP**

Nach Fertigstellung der Sanierung der Rathausstraße im Jahr 2017 konnten die Kosten für die Kanalerneuerung verursachungsgerecht verbucht werden. Im Ergebnis betragen die Kosten für die Kanalerneuerung in der Rathausstraße insgesamt 168.313,21 Euro. Dem steht ein Ansatz in Höhe von 260.000 Euro gegenüber.

### **2.2.4.2 Sanierung der Kanalisation Ausbau Rastatter Straße**

Nach Eingang der Schlussrechnung für die Sanierung der Rastatter Straße 1. BA, konnten die restlichen Kosten für den Kanal verbucht werden. Diese belaufen sich auf 98.285,00 Euro.

### **2.2.5 Finanzanlagen, Beteiligung Abwasserzweckverband**

Aus den Umlagen des Erfolgsplans Abwasserbeseitigung an den Abwasserzweckverband wurden auch anteilig Abschreibungen finanziert. Aus diesen Abschreibungen wurden bestehende Darlehen beim Abwasserzweckverband getilgt. Die Differenz zwischen Abschreibungen und Tilgungen erhöhte den Eigenkapitalanteil der Gemeinde am Abwasserzweckverband. Der rechnerische Anteil der Gemeinde am Abwasserzweckverband war im Jahr 2016 entsprechend zu berichtigen. Dies erfolgte durch den Erwerb und Zugang von Geschäftsanteilen im Vermögensplan des Eigenbetriebs. Gleichzeitig erfolgte im Erfolgsplan eine Gutschrift aus Verrechnung in Höhe von 85.000 Euro.

### **2.2.6 Auflösung von Ertragszuschüssen**

Die im Erfolgsplan aufgelösten Anschlussbeiträge werden dem Vermögensplan in gleicher Höhe belastet (74.634,80 Euro).

### **2.2.7 Tilgung von Darlehen**

Im Jahr 2016 wurden insgesamt Rückzahlungen in Höhe von 213.509,84 Euro getätigt. Veranschlagt waren 220.000 Euro.

### **2.2.8 Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren**

Stichtagbezogen zum 31.12.2015 betrug die Unterfinanzierung des langfristigen Vermögens 340.040,28 Euro, d.h. in dieser Höhe sind langfristige Vermögensgegenstände mit kurzfristigen Mitteln finanziert worden (Kassenvorgriffe im Rahmen der Einheitskasse). Die Unterfinanzierung wurde im Jahr 2016 durch eine Darlehensaufnahme ausgeglichen.

### **2.2.9 Rechnungsmittel-Überhang**

Die Finanzierungsmittel übersteigen zum 31.12.2016 um 226.123,70 Euro das langfristige Vermögen. Der Ausgleich erfolgt im Wirtschaftsjahr 2017.

### 3 Gewinn- und Verlustrechnung

	€	€	€
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Verkaufserlöse	581.959,79		
b) Materialverkauf	3.565,38	585.525,17	
<b>2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Erzeugnissen</b>			0,00
<b>3. andere aktivierte Eigenleistungen</b>			0,00
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
a) Auflösung Ertragszuschüsse	74.634,80		
b) Sonstige Erträge	112.273,61	186.908,41	<b>+ 772.433,58</b>
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufw. für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	126.217,50		
b) Aufw. für bezogene Leistungen	134.035,36	260.252,86	
<b>6. Personalaufwand</b>			
a) Löhne und Gehälter	5.029,00		
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0,00		
c) davon Altersversorgung	0,00	5.029,00	
<b>7. Abschreibungen</b>			
a) Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		234.670,00	
b) Auf Gegenstände des Umlaufvermögens		0,00	
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		164.990,18	<b>- 664.942,04</b>
<b>9. Erträge aus Beteiligungen</b>		0,00	
<b>10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen</b>		0,00	
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		0,00	<b>+/- 0,00</b>
<b>12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>		0,00	
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		130.380,51	<b>- 130.380,51</b>
<b>14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>			<b>= -22.888,97</b>
<b>15. Erträge aus Gewinngemeinschaften</b>		0,00	
<b>16. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>		0,00	<b>+/- 0,00</b>
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>		85.000,00	
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>		0,00	
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>			<b>+/- 85.000,00</b>
<b>20. Steuern v. Einkommen und Ertrag</b>		0,00	
<b>21. Sonstige Steuern</b>		0,00	<b>+/- 0,00</b>
<b>22. Jahresgewinn/Jahresverlust</b>			<b>+ 62.111,03</b>

Tabelle 6: GuV Abwasserbeseitigung

Der Jahresgewinn beträgt 62.111,03 Euro. Dieser wird auf den bisherigen Gewinnvortrag hinzugerechnet.

<b>Gewinne aus Vorjahren:</b>	50.870,78 €
<b>Gewinn 2016:</b>	62.111,03 €
<b>Gewinnvortrag:</b>	<b>112.981,81 €</b>

**Tabelle 7: Gewinnvortrag Abwasserbeseitigung**

## 4 Gebührenrechtliches Ergebnis

Bezeichnung	Entwässerungseinrichtung			
	Gesamtsumme	Straßenentwässerungskostenanteil	Schmutzwasser	Niederschlagswasser
	€	€	€	€
Laufende Kosten	249.808,36	25.338,84	162.571,97	61.897,55
Abwasserabgabe	0,00		0,00	
Abzgl. Erlöse	0,00	0,00	0,00	0,00
kalk. Abschreibungen	254.966,36	53.789,88	129.306,42	71.870,06
Abzgl. Auflösungen	-74.634,80	-1.458,75	-46.341,14	-26.834,91
Kalk. Verzinsung	129.022,22	34.603,64	61.574,52	32.844,06
Deckungsbedarf	559.162,14	112.273,61	307.111,76	139.776,77
Erlöse durch Benutzungsgebühren			401.901,47	180.058,32
<b>Betriebsergebnisse:</b> + = Kostenüberdeckung - = Kostenunterdeckung			<b>94.789,71</b>	<b>40.281,55</b>
<b>darin enthaltene Ausgleichs aus Vorjahren:</b> + = Kostenüberdeckung - = Kostenunterdeckung			19.035,71	-341,12
<b>In den Folgejahren noch auszugleichen:</b> + = Kostenüberdeckung - = Kostenunterdeckung			<b>113.825,42</b>	<b>39.940,43</b>
<i>Nachrichtlich:</i> Leistungseinheiten Kostendeckende Gebührensätze:			205.318 m <sup>3</sup> 1,40 €/m <sup>3</sup>	449.087 m <sup>2</sup> 0,31 €/m <sup>2</sup>

**Tabelle 8: Gebührenrechtliches Ergebnis 2016**

Im Jahr 2016 wurden nach der Abwassersatzung der Gemeinde Ötigheim vom 27.11.2007, in der Fassung der Änderungssatzung vom 19.12.2013, folgende Gebühren erhoben:

Abwassergebühren 2016	
§ 42 Abs. 1 AbwS: Schmutzwassergebühr je m <sup>3</sup> Schmutzwasser:	1,95 €
§ 42 Abs. 2 AbwS:	
Niederschlagswassergebühr je m <sup>2</sup> gewichteter versiegelter Fläche:	0,40 €

**Tabelle 9: Abwassergebühren 2016**

Für die Jahre 2015-2017 wurde ein Kalkulationszeitraum gebildet. Die Ergebnisse der Jahre 2015-2017 können deshalb erst ab dem Jahr 2018 ausgeglichen werden.

## 5 Bilanz

Aktivseite	31.12.2016 (€)	Vorjahr (€)
<b><u>A. Anlagevermögen</u></b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände:</b>		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten	1.385,00	1.874,00
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
<b>II. Sachanlagen:</b>		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0,00	0,00
2. Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00
3. Grundstücke ohne Bauten	0,00	0,00
4. Bauten auf fremden Grundstücken (nicht Nr. 1 und 2)	0,00	0,00
5. Erzeugungs-, Gewinnungs-, Bezugs-, Reinigungs- und Ents.	0,00	0,00
6. Verteilungsanlagen	5.275.304,00	5.411.040,00
7. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
8. Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	0,00	0,00
9. Maschinen und maschinelle Anlagen (nicht Nr. 5 und 8)	0,00	0,00
10. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	336,00	496,00
11. Anlagen im Bau	168.313,21	0,00
<b>III. Finanzanlagen</b>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Beteiligungen	341.602,97	256.602,97
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen Beteilig. besteht	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
6. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
<b><u>B. Umlaufvermögen:</u></b>		
<b>I. Vorräte:</b>		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
<b>II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.450,80	15.268,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit Beteiligung	0,00	0,00
4. Forderungen an die Gemeinde/ andere Eigenbetriebe	0,00	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
<b>III. Wertpapiere:</b>		
1. Anteile an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
<b>IV. Schecks, Bankguthaben, Kassenbestand:</b>		
	366.057,75	0,00
<b><u>C. Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>		
	0,00	0,00
	<b>6.161.449,73</b>	<b>5.685.280,97</b>

Tabelle 10: Bilanz Aktivseite Abwasserbeseitigung

Passivseite	31.12.2016 (€)	Vorjahr (€)
<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Stammkapital</b>		
	0,00	0,00
<b>II. Rücklagen</b>		
1. Allgemeine Rücklage	0,00	0,00
2. Zweckgebundene Rücklage	0,00	0,00
<b>III. Gewinn/Verlust</b>		
Gewinn/Verlustvortrag aus Vorjahren	+ 50.870,78	+ 26.909,22
Verwendung für/ Ausgleich durch		
Zwischensumme	+ 50.870,78	+ 26.909,22
Jahresgewinn/Jahresverlust	+ 62.111,03	+ 23.961,56
.....Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	+ 112.981,81	+ 50.870,78
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenteil</b>		
	0,00	0,00
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>		
	1.296.266,00	1.331.775,00
<b>D. Rückstellungen</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflicht.	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3. Sonstige Rückstellungen	153.765,85	0,00
<b>E. Verbindlichkeiten</b>		
1. Anleihen, davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.603.817,07	2.947.326,91
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.381,00	106.881,76
5. Verbindlichkeiten aus Wechseln	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Untern.	0,00	0,00
7. Verbindlichkeiten gegenüber beteiligt. Unternehmen	0,00	0,00
8. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt/Zweckverbänden		
a) langfristig (Kredite)	1.000.000,00	1.000.000,00
b) mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0,00
c) Kassenvorgriff	0,00	248.426,52
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
	0,00	0,00
	<b>6.161.449,73</b>	<b>5.685.280,97</b>

Tabelle 11: Bilanz Passivseite Abwasserbeseitigung

Das Eigenkapital des Eigenbetriebs hat sich ergebnisbedingt von 50.870,78 Euro (Stand: 31.12.2015) auf 112.981,81 Euro (Stand: 31.12.2016) erhöht. Die Eigenkapitalquote hat sich um 0,9 Prozentpunkte erhöht und betrug zum 31.12.2016 insgesamt 1,8 %.

## 6 Vermögensplanabrechnung

### 6.1 Bilanzielle Herleitung

<b>AKTIVA</b>	<b>Bilanz zum 31.12.2015</b>		<b>Bilanz zum 31.12.2016</b>	
<b>langfristig</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>
Immat. Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen	5.670.012,97		5.786.941,18	
Abzgl. Ertragszuschüsse	- 1.331.775,00		- 1.296.266,00	
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>4.338.237,97</b>	<b>99,6 %</b>	<b>4.490.675,18</b>	<b>92,3%</b>
<b>kurzfristig</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>
Kassenbestand/ Kassenmehreinnahmen	0,00		366.057,75	
Kurzfristige Forderungen und Sonstiges	15.268,00		8.450,80	
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>15.268,00</b>	<b>0,4 %</b>	<b>374.508,55</b>	<b>7,7%</b>
<b>Summe Aktivseite</b>	<b>4.353.505,97</b>	<b>100%</b>	<b>4.865.183,73</b>	<b>100%</b>

<b>PASSIVA</b>	<b>Bilanz zum 31.12.2015</b>		<b>Bilanz zum 31.12.2016</b>	
<b>langfristig</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>
Eigenkapital	50.870,78		112.981,81	
davon Ergebnisvortrag	(26.909,22)		(50.870,78)	
davon Jahresergebnis	(23.961,56)		(62.111,03)	
Trägerkredite	1.000.000,00		1.000.000,00	
Fremdkredite	2.947.326,91		3.603.817,07	
<b>Langfristige Finanzierungsmittel</b>	<b>3.998.197,69</b>	<b>91,8 %</b>	<b>4.716.798,88</b>	<b>100,1%</b>
<b>kurzfristig</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>	<b>EUR</b>	<b>Quote</b>
Kassenkredit/ Kassenmehrausgaben	248.426,52		0,00	
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Sonstiges	106.881,76		-5.381,00	
<b>Kurzfristige Finanzierungsmittel</b>	<b>355.308,28</b>	<b>8,2 %</b>	<b>-5.381,00</b>	<b>- 0,1%</b>
<b>Summe Passivseite</b>	<b>4.353.505,97</b>	<b>100%</b>	<b>4.711.417,88</b>	<b>100%</b>

<b>Über- (+) bzw. Unterfinanzierung (-) des langfristigen Vermögens</b>	<b>- 340.040,28</b>		<b>+ 226.123,70</b>	
---	---------------------	--	---------------------	--

Tabelle 12: Bilanzielle Herleitung

## 6.2 Einnahmen/Ausgaben-Vergleich

Finanzierungspositionen	Betrag	
Einnahmen	EUR	Quote
Jahresgewinn/-verlust	62.111,03	5,2 %
Abschreibungen	234.670,00	19,5 %
Ertragszuschüsse	39.125,80	3,2 %
Darlehensaufnahme	870.000,00	72,1 %
<b>Summe</b>	<b>1.205.906,83</b>	<b>100,0 %</b>
Ausgaben	EUR	Quote
Investitionen	351.598,21	35,9 %
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	74.634,80	7,6 %
Tilgung	213.509,84	21,8 %
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	340.040,28	34,7 %
<b>Summe</b>	<b>979.783,13</b>	<b>100,0 %</b>
<b>(-) Unter/ (+) Überfinanzierung der Investitionen und Finanzanlagen</b>	<b>+ 226.123,70</b>	

Tabelle 13: Einnahmen/Ausgaben-Vergleich

## 7 Schuldenstände

### 7.1 Innere Darlehen

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung verfügt über ein Darlehen der Gemeinde in Höhe von 1.000.000 Euro, welches jährlich mit 5% verzinst wird. Die jährlichen Zinsausgaben liegen bei 50.000 Euro.

### 7.2 Äußere Darlehen

Der Darlehensstand des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung beträgt zum 31.12.2016 insgesamt 3.603.817,07 Euro bzw. 763,36 Euro pro Einwohner (Einwohner: 4.721)

	Gläubiger	Nr.	Urspr. Aufn. Jahr	ursprüngliche Höhe der Schuld	Aktueller Zinssatz	fest bis
1	DG-Hypothekenbank	3019075508	1987	500.000 DM	3,11 %	11/2020
2	DG-Hypothekenbank	3019075500	1995	1.000.000 DM	3,33 %	06/2020
3	DG-Hypothekenbank	3019075503	1997	1.000.000 DM	4,38 %	06/2035
4	Landesbank BW	612273075	1997	1.000.000 DM	3,15 %	04/2028
5	VR-Bank in Mittelbaden	3401015409	1998	1.250.000 DM	0,67 %	var.
6	Deutsche Kreditbank AG	6700905778	2001	1.597.000 DM	0,55 %	06/2026
7	Kreditanstalt f. Wiederaufbau	59008506	2004	500.000 €	0,76 %	02/2025
8	Landesbank BW	606518177	2004	600.000 €	4,31 %	10/2019
9	Landesbank BW	606769498	2005	405.000 €	3,69 %	06/2035
10	VR-Bank in Mittelbaden eG	3401015417	2014	565.157,72 €	0,40 %	var.
11	L-Bank Stuttgart	5578014475	2015	100.000 €	0,30 %	02/2025
12	L-Bank Stuttgart	5578017757	2016	270.000 €	0,77 %	02/2026
13	VR-Bank Mittelbaden eG	3401015441	2016	600.000 €	0,40 %	var.

**Tabelle 14: Übersicht Darlehen Abwasserbeseitigung**

	Gläubiger	Stand zum 01.01.2016	Zinsen 2016	Tilgung 2016	Stand zum 31.12.2016
1	DG-Hypothekenbank	74.241,32 €	2.146,26 €	14.037,50 €	60.203,82 €
2	DG-Hypothekenbank	97.145,39 €	2.979,56 €	20.451,68 €	76.693,71 €
3	DG-Hypothekenbank	357.696,26 €	15.471,19 €	12.036,33 €	345.659,93 €
4	Landesbank BW	330.717,96 €	10.157,67 €	19.395,01 €	311.322,95 €
5	VR-Bank in Mittelbaden	422.820,66 €	1.640,08 €	33.180,00 €	389.640,66 €
6	Münchner Hypothekenbank	351.109,32 €	14.899,45 €	32.661,32 €	318.448,00 €
7	Kreditanstalt f. Wiederaufbau	380.000,00 €	2.812,00 €	20.000,00 €	360.000,00 €
8	Landesbank BW	380.000,00 €	16.378,00 €	20.000,00 €	360.000,00 €
9	Landesbank BW	266.625,00 €	9.651,66 €	13.500,00 €	253.125,00 €
10	VR-Bank in Mittelbaden eG	186.971,00 €	705,76 €	28.248,00 €	158.723,00 €
11	L-Bank Stuttgart	100.000,00 €	150,00 €	0,00 €	100.000,00 €
12	L-Bank Stuttgart	0,00 €	1.443,60 €	0,00 €	270.000,00 €
13	VR-Bank Mittelbaden eG	0,00 €	0,00 €	0,00 €	600.000,00 €
	<b>Summe:</b>	<b><u>2.947.326,91 €</u></b>	<b><u>78.435,23</u></b>	<b><u>213.509,84 €</u></b>	<b><u>3.603.817,07 €</u></b>

Tabelle 15: Zinsen und Tilgung Abwasserbeseitigung 2016

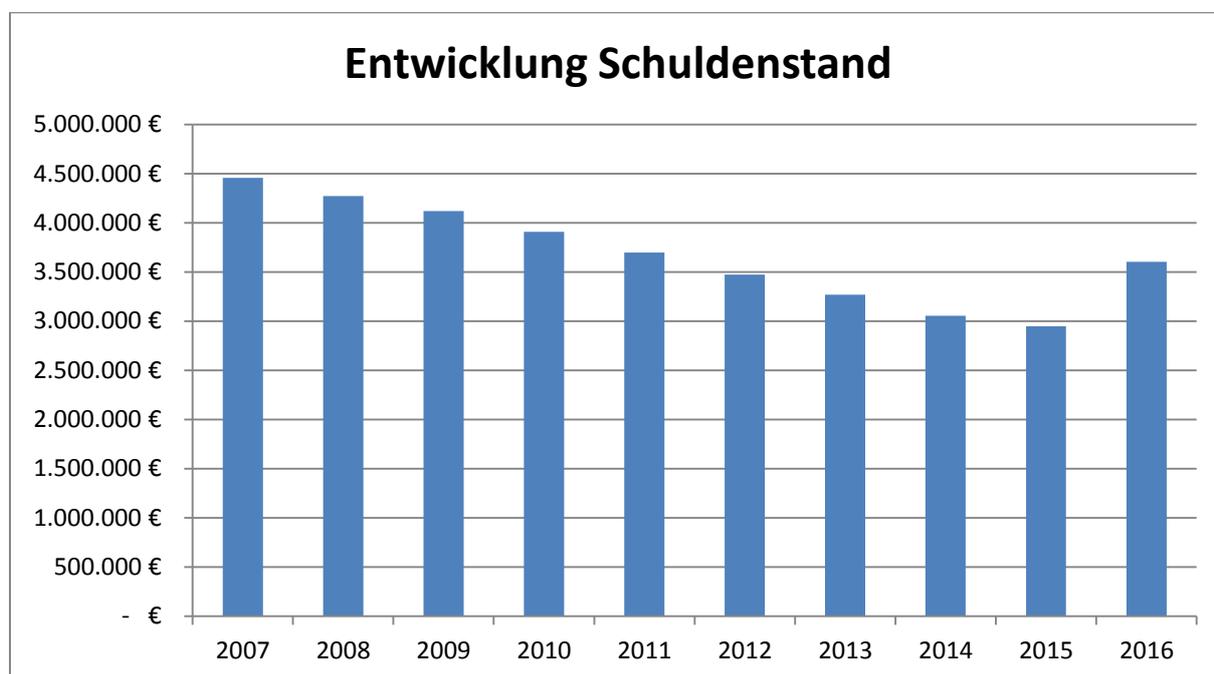


Abbildung 5: Entwicklung Schuldenstand Abwasserbeseitigung (2007-2016)

### 7.3 Kassenkredite

Der Kameralhaushalt und die Eigenbetriebe führen eine Einheitskasse. Die Kassenkredite des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung resultieren aus Kassenmehrausgaben. Die Zinsen werden tagesgenau ermittelt und entsprechen dem durchschnittlichen Zinssatz für Kassenkredite im Jahr 2016 (0,49 %).

<b>Kassenbestand</b>	
<b>Stand 01.01.2016:</b>	-246.676,52 Euro
<b>Stand 31.12.2015:</b>	366.057,75 Euro
<b>Unterschiedsbetrag:</b>	612.734,27 Euro
<b>Zinsen:</b>	1.945,28 Euro

**Tabelle 16: Kassenbestand Abwasserbeseitigung**

## 8 Anlagennachweis

Beschreibung	Anschaffungswerte			Abschreibungen			Restwert
	Anfangsbestand	Abgang/ Zugang	Endbestand	Anfangsstand	Zugang/Abgang	Endstand	
<b>Immaterielle Rechte</b>	1.955,00 €	+ 0 €	1.955,00 €	81,00 €	+ 489,00 €	570,00 €	1.385,00 €
<b>Abwasserkanäle</b>	10.450.204,82 €	+ 98.285,00 €	10.548.489,82 €	5.039.164,82 €	+ 234.021,00 €	5.273.185,82 €	5.275.304,00 €
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	13.911,64 €	+/- 0,00 €	13.911,64 €	13.415,64 €	+ 160,00 €	13.575,64 €	336,00 €
<b>Anlagen im Bau</b>	0,00 €	+ 168.313,21 €	168.313,21 €	-	-	-	168.313,21 €
<b>Beteiligungen</b>	256.602,97	+ 85.000,00 €	341.602,97 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	341.602,97 €
<b>Gesamt:</b>	<b>10.722.674,43 €</b>	<b>+ 266.598,21 €</b>	<b>10.732.669,67 €</b>	<b>5.052.661,46 €</b>	<b>234.670,00 €</b>	<b>5.287.331,46 €</b>	<b>5.445.338,21 €</b>
<b>Beiträge</b>	-3.888.719,95 €	- 39.125,80 €	-3.927.845,75 €	-2.556.944,95 €	- 74.634,80 €	-2.631.579,75 €	-1.296.266,00 €
<b>Summe:</b>	<b>6.833.954,48 €</b>		<b>7.146.426,89 €</b>	<b>2.495.716,51 €</b>		<b>2.655.751,71 €</b>	<b>4.490.675,18 €</b>

Tabelle 17: Anlagennachweis Abwasserbeseitigung

Planvergleich für den Erfolgs- u. Vermögensplan 2016

Betriebszweig 8 Abwasserbeseitigung  
Erträge

Nummer	Bezeichnung	SOLL	Planansatz inkl. Veränderungen	Planvgl. mehr +/-weniger -
<b>43</b>	<b>Umsatzerlöse</b>			
6.8430.100100	Benutzungsgebühr	581.959,79	535.000,00	46.959,79
6.8432.100100	Erlöse aus Material- abgaben u. Arb.leist	3.565,38	0,00	3.565,38
6.8438.100000	Auflösung von Ertragszuschüssen	74.634,80	75.000,00	365,20-
	<b>Summe 43</b>	<b>660.159,97</b>	<b>610.000,00</b>	<b>50.159,97</b>
<b>53</b>	<b>Übrige betriebliche Erträge, soweit nicht außerordentlich</b>			
6.8534.100100	Andere betriebliche Erträge (steuerpfl.)	112.273,61	140.000,00	27.726,39-
	<b>Summe 53</b>	<b>112.273,61</b>	<b>140.000,00</b>	<b>27.726,39-</b>
<b>66</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>			
6.8662.110000	Ertrag aus Rückläufer	85.000,00	85.000,00	0,00
	<b>Summe 66</b>	<b>85.000,00</b>	<b>85.000,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Erträge</b>	<b>857.433,58</b>	<b>835.000,00</b>	<b>22.433,58</b>

Planvergleich für den Erfolgs- u. Vermögensplan 2016

Betriebszweig 8 Abwasserbeseitigung  
Aufwendungen

Nummer	Bezeichnung	SOLL	Planansatz inkl. Veränderungen	Planvgl. mehr +/weniger -
<b>54</b>	<b>Materialaufwand</b>			
6.8540.500000	Zuweisungen an Zweckverbände	115.674,34	159.000,00	43.325,66-
6.8540.500100	Stromkosten Betriebs- kosten	2.821,75	2.000,00	821,75
	<b>Zwischensumme 540</b>	<b>118.496,09</b>	<b>161.000,00</b>	<b>42.503,91-</b>
6.8545.500100	Materialverbrauch	7.571,41	5.000,00	2.571,41
6.8547.500400	Aufwendungen für Be- zogene Leistungen	109.035,36	253.000,00	143.964,64-
	<b>Summe 54</b>	<b>235.102,86</b>	<b>419.000,00</b>	<b>183.897,14-</b>

Planvergleich für den Erfolgs- u. Vermögensplan 2016

Betriebszweig 8 Abwasserbeseitigung  
Personalaufwendungen

Nummer	Bezeichnung	SOLL	Planansatz inkl. Veränderungen	Planvgl. mehr +/-weniger -
55 6.8550.416000	Löhne und Gehälter			
	Beschäftigungsentg. u.dgl.	5.029,00	6.000,00	971,00-
	Summe 55	5.029,00	6.000,00	971,00-
	Personalaufwendungen	5.029,00	6.000,00	971,00-

Planvergleich für den Erfolgs- u. Vermögensplan 2016

Betriebszweig 8 Abwasserbeseitigung  
Aufwendungen

Nummer	Bezeichnung	SOLL	Planansatz inkl. Veränderungen	Planvgl. mehr +/-weniger -
<b>57</b>	<b>Abschreibungen</b>			
6.8571.500100	Abschreibungen auf Sachanlagen	234.670,00	235.000,00	330,00-
	<b>Summe 57</b>	<b>234.670,00</b>	<b>235.000,00</b>	<b>330,00-</b>
<b>59</b>	<b>Übrige betriebliche Aufwendungen, soweit nicht außerordentlich</b>			
6.8592.500100	Versicherungen	999,27	500,00	499,27
6.8593.500100	Bürobedarf	102,40	1.000,00	897,60-
6.8594.500100	Portoaufwand	1.310,38	1.500,00	189,62-
6.8596.500100	Reisekosten, Bewir- tung	0,00	500,00	500,00-
6.8597.500100	Andere Dienst- und Fremdleistungen	8.812,28	7.500,00	1.312,28
6.8599.500100	Verwaltungskosten- beitrug	25.000,00	25.000,00	0,00
6.8599.500200	Datenverarbeitung	150,00	4.000,00	3.850,00-
6.8599.510000	Zuführung Gebührenaussgleich	153.765,85	0,00	153.765,85
	<b>Zwischensumme 599</b>	<b>178.915,85</b>	<b>29.000,00</b>	<b>149.915,85</b>
	<b>Summe 59</b>	<b>190.140,18</b>	<b>40.000,00</b>	<b>150.140,18</b>
<b>65</b>	<b>Zinsen u.ä. Aufwendungen</b>			
6.8651.500100	Darlehenszinsen für Fremdkredite	78.435,23	85.000,00	6.564,77-
6.8651.500200	Darlehenszinsen für die Gemeinde	50.000,00	50.000,00	0,00
6.8651.500300	Zinsen für Kassen- kredite	1.945,28	0,00	1.945,28
	<b>Zwischensumme 651</b>	<b>130.380,51</b>	<b>135.000,00</b>	<b>4.619,49-</b>
	<b>Summe 65</b>	<b>130.380,51</b>	<b>135.000,00</b>	<b>4.619,49-</b>
<b>77</b>	<b>Jahresgewinn</b>			
6.8778.500100	Jahresgewinn	62.111,03	0,00	62.111,03
	<b>Summe 77</b>	<b>62.111,03</b>	<b>0,00</b>	<b>62.111,03</b>
	<b>Aufwendungen(ohne Personalaufwendungen)</b>	<b>852.404,58</b>	<b>829.000,00</b>	<b>23.404,58</b>
	<b>Gesamtsumme Aufwendungen</b>	<b>857.433,58</b>	<b>835.000,00</b>	<b>22.433,58</b>

Planvergleich für den Erfolgs- u. Vermögensplan 2016

Betriebszweig 8 Abwasserbeseitigung  
Einnahmen - Deckungsmittel -

Nummer	Bezeichnung	SOLL	Planansatz inkl. Veränderungen	Planvgl. mehr +/-weniger -
7.8811.300100-001	<b>04. Jahresgewinn</b> Jahresgewinn	62.111,03	0,00	62.111,03
7.8831.300100-001	<b>08. Beiträge</b> Empfangene Ertrags- Zuschüsse / Beiträge	39.125,80	9.500,00	29.625,80
7.8852.300100-001	<b>12. Kredite von Dritten</b> Kredite vom Kredit- Markt	870.000,00	600.000,00	270.000,00
7.8860.300100-001	<b>13. Abschreibungen und Anlagenabgänge</b> Abschreibungen	234.670,00	235.000,00	330,00-
	<b>Einnahmen - Deckungsmittel -</b>	<b>1.205.906,83</b>	<b>844.500,00</b>	<b>361.406,83</b>

Planvergleich für den Erfolgs- u. Vermögensplan 2016

Betriebszweig 8 Abwasserbeseitigung  
Ausgaben - Finanzmittelbedarf -

Nummer	Bezeichnung	SOLL	Planansatz inkl. Veränderungen	Planvgl. mehr +/-weniger -
	<b>07. Verteilungsanlagen</b>			
7.8907.900300-001	Kanalerneuerung im Zuge LSP Kirchstraße/Rathausstraße	168.313,21	260.000,00	91.686,79-
7.8907.900400-001	Sanierung der Kanalisation Ausbau Rastatter Straße	98.285,00	0,00	98.285,00
	<b>Summe 907</b>	<b>266.598,21</b>	<b>260.000,00</b>	<b>6.598,21</b>
	<b>11. Finanzanlagen (inkl. Kapitalanlagen u. Umlagen</b>			
7.8915.900100-001	Finanzanlagen, Beteilung Abw.-verband	85.000,00	85.000,00	0,00
	<b>23. Auflösung Ertragszuschüsse</b>			
7.8940.900100-001	Auflösung Ertragszuschüsse	74.634,80	75.000,00	365,20-
	<b>25. B) Tilgung von Krediten von Dritten</b>			
7.8952.900100-001	Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt	213.509,84	220.000,00	6.490,16-
	<b>28. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren</b>			
7.8995.900100-001	Finanzierungsfehlbe- Trag aus Vorjahren	340.040,28	204.500,00	135.540,28
	<b>29. Erübrigte Mittel lfd. Jahr</b>			
7.8999.900100-001	Rechnungsmittel- Überhang	226.123,70	0,00	226.123,70
	<b>Ausgaben - Finanzmittelbedarf -</b>	<b>1.205.906,83</b>	<b>844.500,00</b>	<b>361.406,83</b>

## 10 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abwassermenge (2013-2016).....	4
Abbildung 2: Stromverbrauch in kWh (2010-2016).....	6
Abbildung 3: Verwaltungskostenbeiträge.....	8
Abbildung 4: Entwicklung Zinsbelastung Fremdkredite (2007-2016).....	9
Abbildung 5: Entwicklung Schuldenstand Abwasserbeseitigung (2007-2016).....	21

## 11 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Feststellung Jahresabschluss 2016 .....	2
Tabelle 2: Umsatzerlöse Abwasserbeseitigung 2016 .....	4
Tabelle 3: Empfangene Ertragszuschüsse .....	5
Tabelle 4: Beschreibung Anschlussbeitrag Abwasserbeseitigung .....	10
Tabelle 5: Anschlussbeitrag Abwasserbeseitigung .....	10
Tabelle 6: GuV Abwasserbeseitigung .....	13
Tabelle 7: Gewinnvortrag Abwasserbeseitigung .....	14
Tabelle 8: Gebührenrechtliches Ergebnis 2016 .....	15
Tabelle 9: Abwassergebühren 2016 .....	15
Tabelle 10: Bilanz Aktivseite Abwasserbeseitigung .....	16
Tabelle 11: Bilanz Passivseite Abwasserbeseitigung .....	17
Tabelle 12: Bilanzielle Herleitung .....	18
Tabelle 13: Einnahmen/Ausgaben-Vergleich .....	19
Tabelle 14: Übersicht Darlehen Abwasserbeseitigung .....	20
Tabelle 15: Zinsen und Tilgung Abwasserbeseitigung 2016 .....	21
Tabelle 16: Kassenbestand Abwasserbeseitigung .....	22
Tabelle 17: Anlagennachweis Abwasserbeseitigung .....	23